

B Ö R S E N B E R I C H T

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800
Telefax (0831) 5290 - 816

42/2022 73. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 26. Oktober 2022

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↘	4 880 - 4 980	↘	↘ 4 930
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(4 930 - 5 030)		(4 980)
Tendenz: schwächer				
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↘	3 400 - 3 600	↘	↘ 3 500
Sprühware, 25 kg Säcke		(3 500 - 3 700)		(3 600)
Tendenz: deutlich schwächer				
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↘	2 970 - 3 040	↘	↘ 3 005
Sprühware, lose		(3 220 - 3 270)		(3 245)
Tendenz: deutlich schwächer				

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	⇒	1 200 - 1 300	⇒	⇒ 1 250
Sprühware, 25 kg Säcke		(1 200 - 1 300)		(1 250)
Tendenz: ruhig				
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↘	860 - 900	↘	↘ 880
Sprühware, lose		(880 - 920)		(900)
Tendenz: schwächer				

Nächste Preisermittlung (Pulver): Mittwoch, 2. November 2022 mittels Konferenzschaltung

Monatsdurchschnitt Monat Oktober

arithmetisches Mittel der Preisermittlungen in den Kalenderwochen 40, 41, 42, 43

(Vormonat in Klammern)

		2022		2021	
		€/t	€/kg	€/t	€/kg
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↘	4 996,25	5,00	3 581,25	3,58
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(5 043,75)	(5,04)	(3 345,00)	(3,35)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↘	3 641,25	3,64	2 908,75	2,91
Sprühware, 25 kg Säcke		(3 811,25)	(3,81)	(2 676,00)	(2,68)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↘	3 292,50	3,29	2 815,00	2,82
Sprühware, lose		(3 467,50)	(3,47)	(2 567,00)	(2,57)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↘	1 250,00	1,25	1 085,00	1,09
Sprühware, 25 kg Säcke		(1 272,50)	(1,27)	(1 067,00)	(1,07)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↘	922,50	0,92	1 010,00	1,01
Sprühware, lose		(952,50)	(0,95)	(968,00)	(0,97)

Die Milchanlieferung in Deutschland bewegte sich zuletzt seitwärts. Die Molkereien erfassten in der 41. Woche laut Schnellberichterstattung der ZMB ebenso viel Milch in der Vorwoche. Die Vorjahreslinie wurde damit um 1,5 % überschritten. In Frankreich nahmen die Molkereien zuletzt 1,0 % mehr Milch auf als in der Vorjahreswoche.

Die schwächeren Tendenzen am Markt für flüssigen Rohstoff halten weiter an. Industrierahm und vor allem Magermilchkonzentrat werden zu schwächeren Preisen gehandelt. Die Logistik ist nach wie vor herausfordernd.

Der Markt für Magermilchpulver ist ruhig und entwickelt sich schwächer. Das Kaufinteresse von Seiten der Industrie ist aktuell zurückhaltend. Für die kommenden Monate werden in einem im Vergleich zu den Vorjahren geringen Rahmen Mengen über die bestehenden Kontrakte hinaus angefragt. Die Unsicherheit am europäischen Markt über die weitere Entwicklung der Nachfrage nach Fertigprodukten bleibt weiter hoch, auch wenn die Gaspreise inzwischen wieder merklich nachgegeben haben. Vom Weltmarkt kommen aktuell ebenfalls nur wenig neue Impulse. Für eine Belebung in naher Zukunft könnten aber eine neue größere Ausschreibung sowie der frühe Beginn des Ramadans im kommenden Jahr führen. Allerdings ist auch mit Konkurrenz aus Neuseeland zu rechnen, wo die zurückhaltende Nachfrage aus China Angebotsmengen freisetzt. Die Verfügbarkeit von Ware in der EU und die Verkaufsbereitschaft der Hersteller haben zuletzt zugenommen. Der Preisrückgang bei Magermilchpulver in Lebensmittelqualität, der seit mehreren Wochen zu beobachten ist, hat sich zuletzt beschleunigt. Noch stärker als bei Lebensmittelware sind die Abschlüsse bei Futtermittelware ausgeprägt.

Bei Vollmilchpulver ist das Kaufverhalten ebenfalls zögerlich, aber weniger zurückhaltend als bei Magermilchpulver. Es kommen immer wieder Abschlüsse mit der Lebensmittelindustrie zu Stande, wohingegen die Exportmöglichkeiten bei unzureichender Wettbewerbsfähigkeit am Weltmarkt ruhig sind. Die Preise für Vollmilchpulver haben etwas nachgegeben und sind innerhalb der EU weiter uneinheitlich.

Am Markt für Molkenpulver haben sich die schwächeren Tendenzen bei Futtermittelware weiter fortgesetzt. Für Lebensmittelware wird teils von einer Seitwärtsbewegung, teils aber auch von etwas schwächeren Preisen berichtet. Molkenkonzentrat ist bei schwächeren Preisen umfangreich verfügbar.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

Monika Wohlfarth
Geschäftsführerin

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH
Jägerstraße 51, 10117 Berlin
Tel. +49 (0) 30 4060799721
mobil +49 (0) 173 527 0222
Fax +49 (0) 30 555 76 96 49
e-mail: Monika.Wohlfarth@milk.de
Amtsgericht Berlin HRB 120707
Internet: www.milk.de